

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Kameo mit Doppelporträt, 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 1043</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedonyx zeigt zwei hintereinander gestaffelte Porträts eines bärtigen Mannes und einer Frau im Profil nach rechts. Der Mann trägt ein unverziertes Gewand und um den Hals einen hoch aufstehenden Kragen. Sein Kopf ist rundoval, er hat kurze strähnige Haare und einen Vollbart. Die Frau trägt ein gerafftes Gewand um den schlanken Hals. Der Kopf ist oval, das kleine Kinn und der schmale Mund sind von der rundlichen Wange leicht abgesetzt. Die Dargestellte hat die Haare mittig gescheitelt, hier fallen jedoch einige Locken in die Stirn. Derartige kleinformatischen Kameos finden sich in großer Zahl in vielen Sammlungen, sie werden wohl als dekorative Elemente für Geräte oder Gefäße gedient haben. Unser Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz und ist dort beschrieben als „Henrici.2. Fran: Regis, und seiner Gemahlin Catharina te Medicis Bildt“.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Chalcedonyx
Maße: H. 1,42 cm, B. 1,22 cm, T. 1,10 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1590er Jahre
wer
wo
[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre

wer

wo

Schlagworte

- Gemme
- Herrscherbild
- Porträt
- Sammlung Guth von Sulz
- Schmuck